

Beim Polizeipräsidium Köln

sind

- vorbehaltlich des Vorliegens der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen –

in der Direktion Zentrale Aufgaben, in den Dezernaten 1 und 2,
in den **Sachgebieten**

ZA 12 (Waffenrecht - Dienstort Köln),

ZA 13 (öffentlich rechtliche Forderungen Datenschutz - Dienstort Leverkusen bzw. Köln)
und **ZA 22 (Tarifrecht/Personalangelegenheiten - Dienstort Köln)**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt Stellen zu besetzen als:

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter im Bereich Rechtsangelegenheiten

	Unterstellung:	Leiterin/Leiter des jeweiligen Sachgebietes
Erforderliche Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> • Abgeschlossene erste juristische (Staats-) Prüfung und • Gültige Fahrerlaubnis der Klasse B (Klasse 3) 	
Erfolgskritische Aufgaben	<p>Exemplarisch aufgeführte Tätigkeiten für folgende Bereiche:</p> <p><u>ZA 12 (Waffenrecht):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Prüfen der Zuverlässigkeit und persönlichen Eignung nach dem Waffengesetz sowie Durchführen der entsprechenden waffen- und verwaltungsrechtlichen Verfahren (u.a. Ablehnung, Widerruf waffenrechtlicher Erlaubnisse) • Fertigen von Antrags- und Klageerwiderungen in verwaltungsgerichtlichen Verfahren (Waffenrecht) • Vertreten der Behörde vor dem Verwaltungsgericht Köln (Waffenrecht) • Juristisches Beraten und Unterstützen in den Aufgabenfeldern Versammlungsrecht, Betretungs- und Aufenthaltsverbote, Polizeirecht und Schadensersatz (z. B. Fertigen von Schriftsätzen in gerichtlichen Verfahren, juristische Prüfung von Sachverhalten, Vertreten der Behörde vor Gericht) • Durchführen von Waffenhandelskontrollen • Mitwirken bei waffenrechtlichen Durchsuchungen <p><u>ZA 22 (Arbeits- und Tarifrecht):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen von Vorgängen in tarifrechtlicher und arbeitsrechtlicher Hinsicht • Rechtliches Würdigen sowie Korrespondieren mit Rechtsanwälten bei arbeitsrechtlichen Streitigkeiten • Beraten und Betreuen von Tarifbeschäftigten in Fragen des jeweiligen Arbeitsverhältnisses, unter Berücksichtigung rechtlicher und persönlicher Rahmenbedingungen • Übernehmen allgemeiner rechtlicher Prüfungen im Bereich des Arbeitsrechts <p><u>ZA 13 (Datenschutz):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewerten und Bearbeiten juristischer Fragestellungen aus den Rechtsgebieten DSGVO NRW, DSGVO sowie PolG NRW • Fertigen von Klageerwiderungen in verwaltungsgerichtlichen Verfahren in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten • Formelles und materiell-rechtliches Prüfen und Beurteilen von polizeilichen Maßnahmen in Bezug auf die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen • Vertreten der Behörde vor dem Verwaltungsgericht Köln in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten • Zusammenarbeiten mit Fachdienststellen und Dritten (innerbehördlich/ außerbehördlich) einschließlich der dazugehörigen Korrespondenz auch mit Bürgerinnen/Bürgern, Verfahrensbevollmächtigten, Gerichten usw. 	
Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale	Qualitäts- und Zielorientierung, Bürger-/Kundenorientierung, Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit, Fach-/Methodenkompetenz	

Hinweise zur Stelle:

Die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet als Vollbeschäftigte bzw. Vollbeschäftigter mit einer grundsätzlichen Arbeitszeit von 39 Stunden 50 Minuten.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Eingruppierung richtet sich nach den auszuübenden Tätigkeiten und personenbezogenen Voraussetzungen und ist bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L möglich.

Eine erfolgreiche Bewerberin/Ein erfolgreicher Bewerber sollte neben Zuverlässigkeit, Eigenverantwortlichkeit und Belastbarkeit über ein freundliches Auftreten ebenso verfügen wie über eine gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift.

Darüber hinaus werden fundierte Kenntnisse in den gängigen MS-Office-Programmen, insbesondere im Bereich der Tabellenkalkulation (Excel) erwartet.

Bei der zu besetzenden Stelle ergeben sich folgende körperliche Anforderungen für die Ausübung der Tätigkeit (ggf. benötigte Hilfsmittel werden - sofern die Tätigkeit das ermöglicht - zur Verfügung gestellt):

- Ausreichendes Sehvermögen
- Ausreichendes Hörvermögen

Bewerbungstermin:

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Kopie des Zeugnisses des letzten Schulabschlusses, Kopien der Berufsausbildungs-, Praktikums- und Arbeitszeugnisse, Kopien der Nachweise über Studienabschlüsse, Kopie des Führerscheins) richten Sie bitte bis zum

31.05.2019 (Poststempel)

schriftlich an das **Polizeipräsidium Köln**
ZA 22 Tarif, z. Hd. Frau Rast
Walter-Pauli-Ring 2-6
51103 Köln.

Zur Wahrung der Frist ist der Poststempel maßgeblich. Bitte beachten Sie, dass die Einsendung der Bewerbung per Email nicht möglich ist.

Schwerbehinderte Menschen und Gleichgestellte im Sinne des § 2 SGB IX fügen ihrer Bewerbung bitte einen **Nachweis über ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung** bei.

Ich mache Sie darauf aufmerksam, dass Kopien ausreichen. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurück gesandt, sondern im Anschluss an das Auswahlverfahren vernichtet.

Informationsmöglichkeiten:

Weiterreichende Informationen zu der ausgeschriebenen Stelle erhalten den Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern des Tarifbereiches unter der Rufnummer 0221 229-3709.

Fachliche Fragen beantworten Ihnen die Leiterinnen/Leiter des jeweiligen Sachgebietes

ZA 12: Frau Eckert-Peters	0221 229-3570
ZA 13: Frau Rübbeck	0221 229-3610
ZA 22: Herr Katzenburg	0221 229-3730

Sonstige Hinweise:

Der Dienstort befindet sich für die Sachgebiete **ZA 12** und **ZA 22** in der Liegenschaft Walter-Pauli-Ring 2-6 in 51103 Köln.

Der Dienstort für das Sachgebiet **ZA 13** ist in der Liegenschaft Opladener Platz 6 in 51379 Leverkusen.

(Eine zeitnahe Verlegung der Sachrate „Datenschutz“ in die Liegenschaft Walter-Pauli-Ring 2-6 in 51103 Köln ist avisiert und liegt im Rahmen des Möglichen.)

In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Besetzung der Stelle ist grundsätzlich in Teilzeit möglich.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht.

Im Auftrag

gez. Katzenburg